

Sehr geehrte Damen und Herren!
Liebe Siedlermitglieder!

Der zu Ende gehende Sommer hat ja dieses Jahr seinem Namen alle Ehre gemacht, ich hoffe Sie haben die extrem heißen Tage gut überstanden und freuen sich mit mir auf die kommenden gemäßigeren Tage des Herbstes, wo das Laub der Bäume wieder bunt wird und auch die späten Gemüsesorten wie z. B. der Kürbis reifen.

Die traditionellen Knödeltage werden dieses Jahr leider abgesagt, da die Benützung der Sanitäreanlage neben der Siedlerhalle nicht möglich ist.

Ich hoffe, Ihnen in der nächsten Siedler-Info wieder bessere Nachrichten bekanntgeben zu können und verbleibe mit hoffnungsvollen und herzlichen Grüßen,
Ihr Obmann *Peter Lichtner*



Am
Wegesrand
gibt's so
manches zu
entdecken.

Rückblick: Wanderung am 11. April 2015

Eine kleine Schar Wanderer fand sich bei der Badnerbahn-Haltestelle Neuguntramsdorf ein, um gemeinsam den 1. Hochquell-Wasserleitungsweg nach Gumpoldskirchen zu gehen. Bei herrlichem Wetter folgten alle dem angenehm zu gehenden Wanderweg, der sich am Hang des Eichkogels durch die Weingärten schmiegt und eine überraschend weite Sicht auf Wien, das Leithagebirge, die Hohe Wand bis hin zum Schneeberg bietet.

In Gumpoldskirchen kehrten die Gefährten beim Heurigen ein, um bei gemütlichem Beisammensein das eine oder andere Glaserl Wein und ein paar Schmankerl zu genießen. Auf dem Rückweg wurden einige lustige Anekdoten erzählt und alle waren sich einig, so einen Ausflug bald mal wieder zu machen.



Rückblick: Stelzenessen im Mai 2015



Am 30. und 31. Mai 2015 fanden die diesjährigen traditionellen Stelzentage in der Siedlerhalle statt. Die zahlreichen Gäste waren wieder ausgesprochen zufrieden und ließen sich die knusprig gebratenen Grillstelzen schmecken und so mancher nahm sich auch eine mit nach Hause. Insgesamt wurden ca. 180 knusprige Stelzen gegrillt. Selbstverständlich gab es auch wieder andere Köstlichkeiten wie den beliebten „Sautrog“. Am Samstagabend konnten sich die Besucher auch bei Livemusik von „Freddy W.“ gut amüsieren und auch die Tänzer unter unseren Gästen zeigten wieder ihr Können.



Rückblick: Vortrag über das Volk der Bienen

Herr Kurt Honisch aus Guntramsdorf hat seit einigen Jahren Bienenstöcke im Siedlergarten stehen. Dort ist es ideal, die Bienen werden nicht gestört, sie finden reichlich Nahrung im naturbelassenen Gebiet bei den Wildblumen und wild wachsenden Sträuchern und Bäumen hinter dem Siedlergarten, gleich neben dem Fußballplatz.



Unser Imker referierte beim Stelzenessen für Interessierte über die Bienen, die Honigarten und deren Entstehung und dass die Gartenbesitzer Hasel und Weide setzen mögen, denn da finden die Bienen ihre erste Nahrung im Jahr.



Sehr geehrte Damen und Herren!
Liebe Siedlerinnen und liebe Siedler!



In dieser Ausgabe möchte ich Ihnen einige Tipps zur Rasenpflege im Herbst geben sowie über unsere Aktivitäten im Siedlergarten berichten.

Der Sommer 2015 geht dem Ende zu und die Hauptvegetationszeit des Rasens ist somit auch vorüber, deshalb sollte man den Rasen auch wieder auf den Winter vorbereiten. Damit die einzelnen Rasengräser wieder ihre Festigkeit erhalten, sollte man für den Rasen kaliumbetonte Dünger verwenden und gleichzeitig sollte man auch die stickstoffbetonte Düngung des Rasens einstellen. Diese kaliumbetonten Dünger sind im Handel unter Herbstdünger erhältlich. Eine einmalige Düngung im September ist ausreichend. Sollte der Boden sehr trocken sein, ist er vorher zu wässern. Der Dünger ist am besten mit einem Düngewagen auszubringen. Hier wird die gleichmäßige Verteilung des Düngers gewährleistet. Durch das Aushärten der Rasengräser kann ein verstärktes Auftreten von Schneeschimmel im Rasen während der Wintermonate vorgebeugt werden. Durch diese vorbeugenden Maßnahmen übersteht der Rasen die langen Wintermonate besser und es ist eher gewährleistet, dass der Rasen im Frühling 2016 schnell satt grün wird.

Des Weiteren möchte ich Ihnen einen Überblick über unsere Aktivitäten im Siedlergarten geben:

Ende Februar wurde der Obstbaumschnitt an den Obstbäumen durchgeführt. Das restliche Laub wurde entfernt. Im März wurden alle Hecken in Form geschnitten. Im April wurden die alten Bahnschwellen wieder zur Umrandung zweier Gemüsebeete verwendet. Harry Heilmann, seine Frau Sunaria und ich legten ca. 90 Quadratmeter Gemüsefläche an. Hierfür wurde die Grasnarbe abgestochen. Zwei LKW-Fuhren Erde wurden auf der Gartenfläche verarbeitet. Im April und Mai wurde Gemüse gesät oder gepflanzt. Hier einige Beispiele:

Es wurden sechs Reihen Saatkartoffeln gelegt. Zwei Reihen Erdbeerpflanzen waren aus dem Vorjahr bereits vorhanden. Zwei Reihen Buschbohnen wurden ausgesät. Eine Reihe Zuckermais wurde gesät. Eine Reihe Zwiebeln und Knoblauch wurden gelegt. Und vieles mehr. Nach den Eisheiligen wurden verschiedene Tomatenpflanzen, Gurkenpflanzen und Sommer-salate gepflanzt. Im Juni wurden einige Paprika- als auch Chilipflanzen gesetzt. Es wurden auch einige Sommerblumen in unsere Beete gesetzt. Pflegemaßnahmen wie zum Beispiel Rasen mähen und Unkrautbekämpfung wurde regelmäßig durchgeführt. Durch den heißen, trockenen Sommer muss reichlich gegossen werden. Im Juli und August wurde das reichlich gewachsene Gemüse geerntet. Diese Aktivitäten sind auch für 2016 geplant. Harry Heilmann, seine Frau Sunaria und ich würden uns über einen Besuch im Siedlergarten freuen.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Start in den Herbst 2015,
ihr Obmann-Stellvertreter, Ing. Norbert Moser

Impressum: Unabhängiges Informationsblatt für Mitglieder und Interessenten über Vereinsleben und Organisation des Siedlervereins „Unterm Eichkogel“ Guntramsdorf.
Eigentümer, Herausgeber und Verleger, sowie Redaktionsadresse:
Siedlerverein „Unterm Eichkogel“, 2353 Guntramsdorf, Dr. Karl-Renner-Str. 25, ZVR 511256091
Für den Inhalt verantwortlich: Obmann Peter Lichtner, Redaktion: Karin Lichtner, Christian Karner, Harry Jantschke
Homepage: www.siedlerverein-guntramsdorf.at Mail: office@siedlerverein-guntramsdorf.at
Druck: digitaldruck.at

Zum Abschluss noch einige Eindrücke vom Siedlergarten! Zum Vergleich zwei Bilder aus 2007



Und heute ...

